

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 68 (1942)
Heft: 24

Artikel: Jä so!
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-479378>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

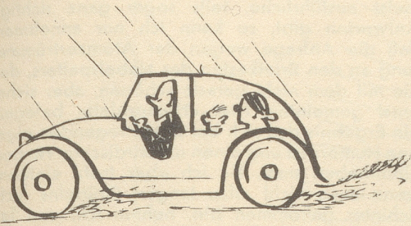
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

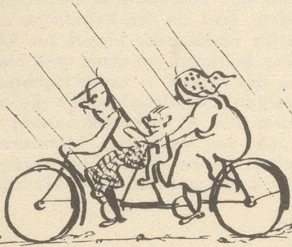
Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

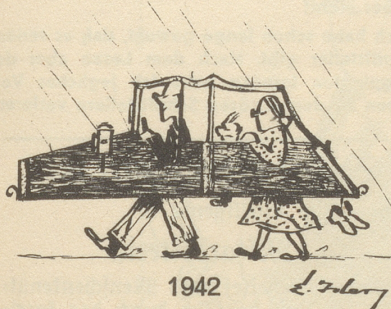
Sommerfreuden



1940



1941



1942

Jä so!

Lieber Nebi! Wüwa, würcbli wahr! Die Konsumgenossenschaft zeigt in einer Filialgemeinde den Mitgliedern einige Propagandafilme. Am Nachmittag findet eine Kindervorstellung statt. Der Konsumverwalter, ein ziemlich korpulenter Herr, ist auch zugegen und hält sich im Hintergrund des Saales auf. Als Einleitung zum Film erzählt der Operateur den Kindern einiges über das Genossenschaftswesen. Unter anderm fragt er: «Wem gehört der Konsum?», worauf ein Knirps keck zur Antwort gibt: «Däm Dicke dört hinde!»

Mamey

En alte . . .

Der Sigrist hat das Morgenlütten um fünf versäumt. Erschrocken meldet er es seiner Frau und fügt bei: «Hoffetli häts niemer ghört!»

H. S.

Chömid zu üs is Toggeburg ue!

Immer no guet im **Sterne**

Pension
von Fr. 9.50 bis 14.—

z'Unterwasser

Cesares Verzweiflung

Cesare, der Metzger, hat vor kurzem seinen Laden neu streichen lassen. Eine seiner Kundinnen, Frau Pepa, betritt das Lokal und lehnt sich versehentlich an die Mauer, wobei sie sich natürlich das Kleid mit Farbe vollschmiert. Bei diesem Anblick fährt sich Cesare vor Be-

stürzung und Verzweiflung in die Haare. Die Kundin sucht ihn zu beruhigen: «Sorgen Sie sich nicht, Sor Cesare, ich gehe gleich heim und werde versuchen, das Kleid mit Fleckenwasser zu reinigen.»

Cesare, voller Wut: «Was kümmert mich schon ihr Kleid? Die Farbe ist es, die ich teuer bezahlen mußte!»

(Aus dem Italienischen von E. S.)

Veltliner
MISANI
Spezialhaus
CHUR
Tel. 5.45

Einmal probiert . . .
Ich bleibe bei

Rasofix
RASIERCRÈME

ASPASIA A.-G. WINTERTHUR

WALTER WIRTH
vormals

Fehr Woosherr
St. Gallen
St. Leonhardstrasse 17
Telefon 2 84 78
Cigarren-Import
gegründet 1880

Hotel-Restaurant Schälligarten
Rorschach Neu renoviert

in nächster Nähe vom Hafnenbahnhof. Schöne Zimmer. Großer u. kleiner Gesellschaftssaal. Gepflegte Küche. Vorzügliche Weine. Ausschank der Spezialbiere der Löwengarten-Brauerei Rorschach. Höfl. Empfehlung: **Hch. Roost-Brönnimann**, Mitgl. des V. R. K.



Steuerlos

wem die Manneskraft einschwindet. Eine Kur mit dem Hormon-Präparat Erosmon bringt Männern neue Kraft. Die ersten Besserungs-Anzeichen zeigen sich manchmal schon nach kurzer Zeit. Erosmon ist erhältlich in Apotheken zu Fr. 4.50 u. 21.— (Kурpackung).
W. Brändli & Co., Bern

BAD HOTEL St. Gallerhof
RAGAZ HOTEL
Telephon 3 14 14

Das heimelige Kur- und Ferienhotel mit direktem seitlichem Zugang zu den Thermalbädern im Dorfe. 50 Betten, fließendes Wasser, Lift. Neu renoviert. Pensionspreis von Fr. 12.50 an. — Auto-Boxen. — Weekend-Arrangements.
H. Galliker-Baur, Besitzer.



Blauband Tabak

40,45,55 cts

Besonders **jetzt** ist ein

Steiner

Radio-Abonnement

vorteilhafter denn je!

Steiner AG Bern